

Amt der Tiroler Landesregierung  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Dienstag, den 1. Mai 1973, 7.45 Uhr :

Von Montag auf Dienstag ist unser Gebiet niederschlagsfrei geblieben. Laut Wetterwarte ist heute vorwiegend heiteres Wetter zu erwarten. Mit untertags kräftig auffrischenden Winden aus Süd bis Südwest steigt die Nullgradgrenze über 3000 m Höhe.

Starke Erwärmung und Sonneneinstrahlung bewirken zunehmende Durchfeuchtung der Schneedecke. Die damit zu erwartenden Lawinenabgänge erfassen meist nur die Neuschneesicht, können aber auch die Altschneedecke mitreißen und die Verkehrswege der hochgelegenen Seitentäler gefährden. Ab den frühen Mittagsstunden ist daher in den Lawenstrichen zunehmend Vorsicht geboten.

Über der Waldgrenze liegen in allen Hangrichtungen und besonders in kammnahen Bereichen neue und überdeckte alte Schneebretter. Die akute Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen ist nur in den Morgenstunden durch die nächtliche Verfestigung der Schneedecke etwas verringert. Touren erfordern daher höchste Vorsicht und überlegte Routenwahl.